

· HEINRICH ·

Silvia Heinrich
DEUTSCHKREUTZ



· HEINRICH ·

RIED
GOLDBERG
Reserve

· HEINRICH ·

· HEINRICH ·

Silvia Heinrich
DEUTSCHKREUTZ

BLAUFRÄNKISCH Goldberg Reserve

Trägt eine Ried den Namen Goldberg, verwundert es nicht, dort auf Schätze zu stoßen. Die älteste Urkunde über Weinbau in Deutschkreutz stammt aus dem Jahr 1356 - darin wird auch der Goldberg erwähnt. Der sanfte Westhang mit tiefgründigen Lehmböden und hohem Kalkanteil ist kaum frostgefährdet und begünstigt eine hohe physiologische Reife der Trauben.

Wir bewirtschaften am Goldberg rund sieben Hektar Blaufränkisch, drei davon stammen aus dem Jahr 1947. Schon im 19. Jahrhundert besaßen die Urgroßeltern meines Vaters einen Weingarten in dieser Riede. 1947, im Jahr ihrer Hochzeit, pflanzten meine Großeltern Rosa und Josef Heinrich einen neuen Weingarten.

Geprägt von pannonischem Klima, dem Einfluss des Neusiedler Sees und unserer nachhaltigen Bewirtschaftung, bringt die Ried Jahr für Jahr charakterstarke Weine hervor. Der Blick reicht weit über das Blaufränkischland - und die Rebstöcke, die parallel zum Hang wachsen, spiegeln diese besondere Lage in jedem Tropfen wider.

Blaufränkisch Ried Goldberg Reserve besticht durch dunkle Beerenaromen, feine Cassis, reife Kirschen und eine intensive Brombeerfrucht am Gaumen. Der saftige, dichte Körper wird von straffen, engmaschigen Tanninen getragen.



36 Monate im
kleinen Eichenfass



100 % Handlese



In der Jugend 1-2 Stunden
vor dem Genuss dekantieren.



10-15 Jahre



Perfekt zu Wildgerichten & Lamm
aber auch solo ein Genuss



16-18 Grad



„Die Zeit ist der wahre Boden, auf dem Wein wächst.“
Viel Genuss, Silvia Heinrich